

occurrence of this bird in Great Britain. — Dr. Forsyth Major gave an account of the general results of his Zoological Expedition to Madagascar 1894—96. Amongst the more important results attained by Dr. Major was the discovery of remains of a new fossil Monkey (*Nesopithecus*), forming the type of a new family of Quadrumana, and of about twenty new species of living Mammals, several of these belonging to new genera. A very fine series of bones of the extinct Aepyornithes obtained by Dr. Major would enable some nearly complete skeletons of this group to be put together for the first time. — A communication was read from Mr. Stanley S. Flower, containing an annotated list of all the Reptiles and Batrachians known to occur in the Malay Peninsula and on the adjacent islands. It was based upon Cantor's Catalogue, published in 1847, containing the names of 106 species, and on subsequent additions by Stoliczka and others, including those made by the author, which had raised the number to 210. A new species of Gecko (*Gonatodes penangensis*) was described, and original observations relating to the distribution, variation, and habits of known species were added, especially with regard to the tadpoles of various Batrachians. The paper was illustrated by drawings taken from life of several species previously either not figured, or figured inaccurately. — Mr. G. A. Boulenger, F.R.S., read descriptions of some new fishes from the Upper Shiré River, British Central Africa, based on specimens collected by Dr. Percy Rendall, and presented to the British Museum by Sir Harry Johnston, K.C.B. The present collection contained examples of fourteen species, of which five were now described as new to science. — A second communication from Mr. Boulenger contained remarks on the Lizards of the Genus *Eremias*, section *Boulengeria*. — Mr. R. Lydekker, F.R.S., gave an account of an apparently new Deer from North China, living in the Menagerie of the Duke of Bedford at Woburn Abbey, to which he proposed to assign the name *Cervus bedfordianus*. — The Secretary read a communication from Mr. A. J. North, C.M.Z.S., of the Australian Museum, Sydney, containing an account of a Cuckoo in the Ellice Islands (*Eudynamys taiteniss*), which appears to lay its eggs in the nest of a Tern (*Anous stolidus*). — The Rev. T. R. R. Stebbing communicated a paper by Dr. H. J. Hansen, of the Copenhagen Museum, on the development and the species of the Crustaceans of the genus *Sergestes*. In this paper Dr. Hansen reviewed the rather voluminous literature of the genus, and had succeeded in reducing a group of sixty nominal species to about twenty valid ones. In certain cases he had had to disentangle a plurality of species that had been confounded under a single name; but more often he had found that two or three names had been given to a single species. His researches seemed to make it clear that there are trustworthy characters by which adult forms can be distinguished from the immature, so that the confusion which has arisen in the past will be dispelled, and need not be reproduced in any future extension of the genus. — P. L. Sclater, Secretary.

2. Bitte.

Von W. Wolterstorff, Custos des naturwissenschaftlichen Museums Magdeburg.
eingeg. 18. December 1896.

Angeregt durch zahlreiche interessante Funde und Beobachtungen an meinem reichhaltigen Material lebender und conservierter Urodelen habe ich

mich entschlossen, eine Monographie der altweltlichen geschwänzten Amphibien mit guten, colorierten Abbildungen sämmtlicher Arten, wo angängig nach dem Leben gezeichnet und unter weitgehender Berücksichtigung auch der Entwicklungs- und Jugendzustände, Varietäten und Farbenspielarten in Angriff zu nehmen. Denn es fehlt zur Zeit noch an einer umfassenden Iconographie dieser Thiere und die stetig anwachsende herpetologische Litteratur erschwert dem Fernerstehenden die Übersicht der Molche und Salamander mehr und mehr, ein Übelstand, den andere mit mir vielfach empfinden.

Eine größere Anzahl künstlerisch ausgeführter Tafeln liegt mir bereits vor, die Veröffentlichung in den rühmlich bekannten »Zoologica« ist gesichert, für die gute Wiedergabe garantiert die Ausführung derselben in den hervorragendsten Kunstanstalten Deutschlands.

Noch aber fehlt mir recht viel Material. Von europäischen Molchen sind Desiderata besonders *Triton cristatus carnifex* (eine alpine, mir bisher nur von Steiermark bekannte Form des Kammmolches), *Triton taeniatus* var. *meridionalis* (der kleine Wassermolch) von Italien, Dalmatien und Griechenland, *Triton Montandoni* von Rumänien, *Triton (Euproctus) asper* von den Pyrenäen, *Tr. (Euproctus) Rusconi* von Sardinien, *Tr. (Euproctus) montanus* von Corsica, welche mir theils in ungenügender Anzahl, theils nur in conservierten Exemplaren zu Gebote stehen. Aber auch die übrigen Arten, namentlich die südeuropäischen, sind mir sehr willkommen! Für die Überlassung aller dieser Thiere, auch leih- und tauschweise, lebend oder conservirt, im erwachsenen, jugendlichen und Larvenzustande, in Typen, Varietäten, Farbenspielarten und Abnormitäten würde ich sehr dankbar sein. Zur Bestimmung noch unbearbeiteten Materials bin ich mit Vergnügen bereit und erbitte diesbezügliche Mittheilungen.

Außerhalb Europas finden sich Urodelen in der alten Welt nur an den Mittelmeerküsten, in Vorder- und Centralasien, sporadisch bis zum Himalaya und Burma, im gemäßigten Theile Sibiriens, in China und Japan. Sie sind großentheils in den Museen nur spärlich vertreten und in ihrer Lebensweise noch recht wenig bekannt. Auch ich besitze von ihnen erst ein kleines Material und richte daher an die jene Gegenden bewohnenden oder bereisenden Fachgenossen, Interessenten und Thierfreunde noch besonders die herzliche Bitte, mir ihre Unterstützung durch Mittheilung von Material und Beobachtungen zu Theil werden zu lassen! Auch hier wird es sich öfter ermöglichen, die Thiere — mit Ausnahme der stets zu conservierenden Larven — lebend, in feuchtes Moos verpackt, als Muster ohne Werth, Postpaket, zu Schiff oder mit Reisegelegenheit mir zukommen zu lassen. In den zahlreichen Fällen, wo dies unthunlich sein sollte, werde ich auch todes Material mit größtem Danke annehmen und zu Gegendiensten gern bereit sein!

Magdeburg, 17. December 1896. Domplatz 5.

Anzeige.

Die von der der früheren Jahrgänge der Litteratur-Übersicht des „Zoologischen Anzeigers“ abweichende Druckeinrichtung des mit dieser Nummer schließenden 19. Bandes, wurde hauptsächlich angenommen, um die Herstellung der Zettel-Ausgabe zu erleichtern. Da diese von 1897 an unabhängig von der gewöhnlichen Ausgabe in Zürich erfolgt, wird der nächste Band der Bibliographie in der früheren Form erscheinen, mit wenig den auf dem dritten internationalen Zoologen-Congress getroffenen Vereinbarungen entsprechenden Modificationen. Ich glaube somit mehreren gegen mich geäußerten Wünschen von Fachgenossen entgegenzukommen.

J. Victor Carus.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [2. Bitte 535-536](#)